

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Greppin führte seine 14. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Montag, dem 01.03.2021 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, 2. Etage, Konferenzraum von 18:00 Uhr bis 21:18 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister/in

Mirko Claus

Mitglied

Christa Blath
Stephan Faßauer
Mathias Liesche
Mike Müller
Joachim Sabinarz
Falko Wendt

Mitarbeiter der Verwaltung

Mario Schulze

SBL Öffentliche Anlagen

Gäste

Heiko Landskron

GF der Bäder- und Servicegesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH

Christoph Reyer

Bäder- und Servicegesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH

abwesend:

Mitglied

Klaus-Dieter Kohlmann
Britta Reichelt

entschuldigt
entschuldigt

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Montag, den 01.03.2021, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.02.2021	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Information zur Entwicklung der Straßenbeleuchtung im OT Greppin BE: Herr Heiko Landskron, Bäder- und Servicegesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH	
7	Maßnahmen für die Strukturförderung	
8	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
9	Bewerbung der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Ausrichtung der Landesgartenschau 2027 BE: Bauamt	Beschlussantrag 004-2021
10	Satzung zur Änderung der Gewässerumlagesatzungen für die Kalenderjahre 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 BE: Bauamt	Beschlussantrag 197-2020
11	Bericht zum Stand der Umsetzung der Maßnahme "Entschlammung Anglerteich" BE: Bauamt	
12	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Mirko Claus, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung zu dieser Sitzung fest. Es sind 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte, einschließlich dem Ortsbürgermeister, anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben. Frau Reichelt und Herr Kohlmann sind entschuldigt.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Der Sachbereichsleiter Öffentliche Anlagen, Herr Mario Schulze, stellt heute Abend, parallel zu dieser Ortschaftsratsitzung, in einer anderen Gremiensitzung den BA 004-2021 sowie den BA 197-2020 vor und kann aus diesem Grund an dieser Sitzung erst etwas später teilnehmen. Herr Claus schlägt deshalb vor, TOP 7 „Bewerbung der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Ausrichtung der Landesgartenschau 2027“ sowie TOP 8 „Satzung zur Änderung der Gewässerumlagesatzung für die Kalenderjahre 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020“ entsprechend nach hinten zu verschieben. Hiergegen regt sich kein Widerspruch.</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig mit Änderungen beschlossen</p>	<p>Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 01.02.2021</p> <p>Herr Claus fragt, ob es Hinweise oder Änderungen zur vorliegenden Niederschrift gibt. Dies ist nicht der Fall.</p> <p>Somit bittet er um Abstimmung zur Feststellung der Niederschrift.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 4 Nein 0 Enthaltung 3</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p>Herr Claus führt zu nachfolgenden Themen kurz aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewerbung der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Landesgartenschau 2027 - Auswertung des Winterdienstes 2020/2021 	
<p>zu 5</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
<p>zu 6</p>	<p>Information zur Entwicklung der Straßenbeleuchtung im OT Greppin</p>	

<p>BE: Herr Heiko Landskron, Bäder- und Servicegesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH</p> <p>Herr Landskron, Geschäftsführer der Bäder- und Servicegesellschaft mbH (BSG), stellt den Projektmanager für die Straßenbeleuchtung, Herrn Reyer, vor. Im Rahmen einer zweijährigen Probezeit betreibt und unterhält die Bäder- und Servicegesellschaft mbH im gesamten Stadtgebiet die Straßenbeleuchtung.</p> <p>Herr Landskron nimmt Bezug auf den Beleuchtungsvertrag und vermittelt mit Hilfe einer Präsentation einen Einblick in das Aufgabengebiet. Er informiert über die Anzahl der vorhandenen verschiedenen Beleuchtungsarten im gesamten Stadtgebiet und geht dabei auch konkret auf den OT Greppin ein.</p> <p>Bisher konnten Schäden über den Bürgermelder im Infoportal der Stadt gemeldet werden. Um eine Verkürzung des Kommunikationsweges und Verringerung der Bearbeitungs- und Instandsetzungszeit zu erreichen, wurde zum 01.01.2021 ein eigenes Internetportal mit der Internetadresse sbl.bsg-bitterfeld-wolfen.de in Betrieb genommen. Auf dieser Website stehen den Bürgern 24 Stunden täglich die Notrufhotline 03494/21002 oder ein Meldeformular zur elektronischen Weiterleitung eines Schadens an die BSG zur Verfügung. Außerdem kann hier der aktuelle Bearbeitungsstand größerer Instandsetzungsarbeiten eingesehen werden.</p> <p>Zielstellung der Gesellschaft ist, alle Ortsteile im GIS-System abzubilden. Um künftig deutlich mehr Geld und Zeit einzusparen, werden des Weiteren u. a. eine reduzierte Anzahl verschiedener Beleuchtungsarten und, weiterführend, eine mittel- und langfristige Umrüstung, vorwiegend auf LED-Leuchten, angestrebt. Vorgesehen ist zudem eine Vereinheitlichung der Schaltkreise (Beleuchtungszeiten) bis zum Ende des II. Quartals 2021.</p> <p>Im OT Greppin wurden notwendige Reparaturarbeiten realisiert. Im Rahmen der Erdgaserschließung durch die Stadtwerke in der Äußeren Waldstraße/Schrebergartenstraße wurden im I. Bauabschnitt 15 Leuchtpunkte errichtet. Herr Landskron verdeutlicht, welches Einsparungspotential die Umstellung auf LED-Leuchtmittel pro Jahr, allein für einen Straßenzug, birgt. Zielstellung ist, im II. Bauabschnitt, der voraussichtlich Mitte - Ende April 2021 begonnen wird, 15 – 16 Leuchtpunkte in der Clara-Zetkin-Straße/Muldestraße zu installieren.</p> <p>Herr Claus spricht die unzureichende Beleuchtung im Bereich des Bahnüberganges an. Grund hierfür ist, dass sich die Straßenlaternen zu weit entfernt von diesem befinden. Hier besteht Handlungsbedarf.</p> <p>Herrn Landskron und Herrn Reyer ist dieses Problem bekannt. Sie machen auf den vorgeschriebenen und einzuhaltenden Sicherheitsabstand aufmerksam. Durch die unmittelbare Nähe zu den Gleisanlagen konnte bisher keine geeignete Lösung gefunden werden.</p> <p>Der ausführlich beschriebene Vorschlag von Herrn Sabiniarz zur Verbesserung der Beleuchtung im Bereich des Bahnüberganges findet Beachtung. Herr Reyer bedankt sich bei Herrn Sabiniarz und bittet um einen gemeinsamen Vor-Ort-Termin.</p> <p>Herrn Müller interessiert, wieviel Geld eingespart werden könnte, wenn auch die verbleibenden Leuchtmittel umgerüstet würden.</p> <p>Herr Landskron beantwortet die Frage anhand von Beispielen. Er weist</p>	
---	--

	<p>jedoch darauf hin, dass der Austausch der Module kostenaufwendig ist. Zudem sind die finanziellen Mittel der Stadt teilweise stark begrenzt, weshalb eine Umrüstung nicht sofort überall möglich ist.</p> <p>Herr Müller drückt sein Unverständnis darüber aus, weshalb man hierfür z. B. nicht energetische Fördermittelprogramme nutzt.</p> <p>Der Geschäftsführer macht darauf aufmerksam, dass sich die Probleme vielschichtig darstellen und führt hierzu umfassend aus. Am Ende der Diskussion fasst er zusammen, dass der eine, vollkommen richtige, Weg ist, die energetische Möglichkeit zu nutzen und die daraus resultierende Einsparung zur Finanzierung zu verwenden. Das eigentlich größere Problem, der zweite Weg, besteht jedoch darin, die Sicherheit der gesamten Beleuchtungsanlage, inklusive teilweise maroder Betonmasten oder z. B. in der Erde befindlicher Kabel, zu gewährleisten. Diese Aufgabe hat oberste Priorität und ist kostenaufwendig.</p> <p>Herr Claus schätzt die neuen Möglichkeiten des direkten Kontaktes mit der BSG im Sinne einer schrittweisen Verbesserung der Straßenbeleuchtung. Abschließend fasst er die beleuchtungstechnisch noch zu realisierenden Schwerpunkte zusammen: OT Wachtendorf, der Bahnübergang, die Äußere Waldstraße/Ecke Muldestraße.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bedankt sich bei Herrn Landskron und Herrn Reyer für die Ausführungen.</p> <p>Herr Landskron regt an, auch im II. Quartal 2021 zusammenzutreffen, um eventuelle Problempunkte aufzuzeigen, was beim Ortsbürgermeister auf Zustimmung stößt.</p>	
zu 7	<p>Maßnahmen für die Strukturförderung</p> <p><i>19:00 Uhr – Herr Liesche verlässt die Beratung. Somit sind jetzt 6 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.</i></p> <p>Nach einer angeregten Diskussion fasst der Ortsbürgermeister die Maßnahmen für den OT Greppin zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none">→ Wohnpark mit Einkaufsmöglichkeiten→ Schule mit integrierter Arztpraxis→ Renaturierung/Entschlammung Anglerteich→ Wachtendorf/Bereich Silbersee . voranbringende Entwicklung des Areals in Verbindung mit dem Ausbau eines Radwanderweges→ Arbeitskräfte für die Friedhofsgestaltung	
zu 8	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p><i>Parkplatzproblematik im Bereich Gagfah</i></p> <p>Herr Müller bezieht sich auf die vom SB Verkehr zugearbeitete Auswertung der Kontrollen des ruhenden Verkehrs (siehe hierzu auch Niederschrift vom 23.11.2020). Er gibt im Auftrag von Herrn Liesche zu Protokoll, dass die Kontrollen während der normalen Arbeitszeiten der</p>	

Bevölkerung wenig zielführend sind. Parkverstöße finden nach 17:00 Uhr statt. Hier parken Transporter in den Straßen und auf dem Areal der Gagfah!

Redaktioneller Hinweis des SB Verkehr vom 17.03.2021:

Dem Hinweis folgend wurden die Kontrollen entsprechend nach 17:00 Uhr sowie bei Einsätzen an Wochenenden als Schwerpunktkontrollen bis Ende April 2021 eingeordnet. Anfang Mai 2021 wird eine entsprechende Auswertung erstellt, die dem Ortschaftsrat zur Information gegeben wird.

Feuerwehr

Im Auftrag von **Herrn Liesche, in seiner Funktion als Ortswehrleiter**, weist **Herr Müller** darauf hin, dass ein Antrag zur Entfernung der Leitplanke am Sportplatz, Jeßnitzer Straße in Richtung Salegaster Chaussee, hinter dem Wendehammer, gestellt worden war (siehe hierzu auch Niederschrift vom 15.12.2020), um eine Verbesserung der Erreichungsgrade bei der Einhaltung der Hilfsfristen im Gebiet Greppin (R.-Breitscheid-Straße ...) und Areale B sowie Wachtendorf zu erzielen. Eine entsprechende Versuchsfahrt ergab 1 Minute Zeitersparnis. Es wird zu Protokoll gegeben, dass seitens der Stadtverwaltung noch keine Rückinfo an die Ortswehrleitung Greppin erfolgt ist.

Der **Ortsbürgermeister** schlägt vor, den TOP „Verkehrsführung Feuerwehr“ in der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates zu thematisieren und hierzu Herrn Torsten Zumm, SB Stadtplanung, sowie den SBL Brand-/Bevölkerungsschutz einzuladen.

Tiergehege Greppin

Herr Müller hinterfragt die weitere Entwicklung.

Der **Ortsbürgermeister** informiert kurz über die aktuelle Situation. Im Ergebnis der sich anschließenden Diskussion legt **Herr Claus** fest, die Problematik in der nächsten Ortschaftsratssitzung zu beraten. Hierzu soll Herr Kotzmann eingeladen werden.

Defekte Treppe

Herr Faßauer weist darauf hin, dass die Reparatur der losen Treppenstufen am Bahndamm noch nicht erfolgt ist.

Winterdienst

Herr Claus informiert über den durchgeführten Winterdienst im Stadtgebiet allgemein, worüber sich eine kurze Diskussion entwickelt.

19:30 Uhr – Herr Mario Schulze nimmt an der Ortschaftsratssitzung teil.

Straßenschäden

Herr Faßauer macht darauf aufmerksam, dass sich der Fahrbahn-Belag der Salegaster Chaussee im Bereich der Unterführung ablöst.

Bolzplatz

Herr Müller erkundigt sich nach dem Arbeitsstand des Projektes.

Herr Schulze spricht die zurückliegende eingeschränkte Personalsituation wegen Krankheit in dem Sachbereich an. Momentan sei man dabei, all die Dinge, die noch für 2021 vorbereitet werden müssen, vorzubereiten, um mit der Haushaltsfreigabe für die Auftragsvergabe bereit zu sein. Herr Schulze informiert über die weitere Herangehensweise hinsichtlich Bolzplatz.

Haushalt 2021

Herr Claus gibt die Frage zu Protokoll, wann mit der Haushaltsgenehmigung zu rechnen ist und bittet um Beantwortung durch den verantwortlichen Bereich.

Redaktioneller Hinweis des Amtes für Haushalt und Finanzen vom 15.04.2021:

Die Entscheidung zur Haushaltssatzung durch die Kommunalaufsichtsbehörde erfolgte mit Schreiben vom 11.03.2021. Damit erfolgte auch die Genehmigung aller genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung. Insgesamt wurde von einer Beanstandung zum Haushalt abgesehen. Mit Bekanntmachung der Haushaltssatzung im Bitterfeld-Wolfener Amtsblatt Nr. 5 vom 09. April 2021 wurde der Haushalt rechtskräftig.

Nachhaltigkeit

Herr Sabiniarz nimmt Bezug auf die Bewerbung der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Ausrichtung der Landesgartenschau. Er gibt zu Protokoll, dass er das Gefühl hat, dass viele Maßnahmen nur für die „Galerie“ gemacht werden. Herr Sabiniarz erinnert an den Zeitraum 2005 – 2007, in dem der Gebietsänderungsvertrag, mit der Zielstellung des Erhalts des Kreisstadtstatus‘ Bitterfeld, durchgefochten wurde. Bei näherer Betrachtung haben sich seiner Meinung nach in den vergangenen 15 Jahren einige Dinge nicht zum Guten entwickelt. Herr Sabiniarz führt aus, dass den Ortschaftsrat Greppin mit Bildung der großen Stadt die Aufstellung des Dorfentwicklungsprogrammes, einschließlich fortführender Auflagen, optimistisch gestimmt hatte. Im Laufe der Jahre sind im OT Greppin insgesamt drei Maßnahmen umgesetzt worden. Unter anderem ist ein sehr schöner Festplatz entstanden. Herr Sabiniarz sieht aber kritisch, dass dessen Pflege dem Hausmeister überlassen bleibt. Aus seiner Sicht wird damit nicht die Nachhaltigkeit geschaffener Leistungen gesichert, die eigentlich angestrebt war. Beispielhaft benennt Herr Sabiniarz den Erhalt des ursprünglichen Zustands des dort befindlichen Modells des Wasserturms mit seiner Außenhaut und seinem Fundament, einschließlich der Bepflanzung. Er appelliert an die Verwaltung, die Gewährleistung der Nachhaltigkeit im Blick zu behalten, wenn etwas organisiert wird.

Trauerhalle

Herr Sabiniarz sieht die Realisierung des barrierefreien Zuganges zur Trauerhalle positiv. Ihm ist jedoch aufgefallen, dass noch Restarbeiten, z. B. an den Anschlüssen, erfolgen müssen.

Herr Schulze appelliert an die Ortschaftsräte, hier Realismus walten zu lassen. Er informiert darüber, dass noch keine Abnahme stattgefunden hat. Die Arbeiten sind auf Grund der Witterungsbedingungen unterbrochen

	<p>worden. Die Restarbeiten werden von der ausführenden Firma zu gegebener Zeit realisiert.</p> <p>Des Weiteren spricht Herr Sabinarz das ungepflegte Umfeld der Trauerhalle sowie die pflegebedürftige Weggestaltung an. Nachdrücklich weist er darauf hin, dass man sich Gedanken machen sollte, wie der Friedhof kontinuierlich gepflegt werden kann.</p> <p>Herr Claus würde sich über eine baldige Erledigung der Nacharbeiten an der Trauerhalle freuen. Er schlägt vor, über das Strukturförderungsprogramm für die Pflege des Friedhofes zusätzlich Arbeitskräfte des zweiten Arbeitsmarktes zu rekrutieren.</p> <p>Herr Schulze gibt zu bedenken, dass dies nur für einem bestimmten Zeitrahmen möglich wäre.</p> <p><i>Urnenwiesengrabanlage</i> Die Frage nach dem Zeitpunkt der Vorhaltung dieser Grabart auf dem Friedhof Greppin wird von Herrn Schulze umfassend beantwortet. Hierbei beschreibt er u. a. die möglichen Areale für die Urnengemeinschaftsanlage und die Urnenwiesengrabanlage auf dem Friedhof Greppin. Die Urnenwiesengrabanlage ist in der Satzung noch nicht enthalten. Die Verwaltung beabsichtigt, dem Wunsch des Ortschaftsrates nachzukommen und eine Überarbeitung der Satzung vorzunehmen. Betreffs Kalkulation merkt Herr Schulze an, dass die Kommunalaufsichtsbehörde in diesem Zusammenhang auf eine Erhöhung der Gebühren bestehen wird.</p> <p>Herr Claus schlägt vor, auf die geplanten Neuerungen auf dem Friedhof Greppin im Amtsblatt der Stadt Bitterfeld-Wolfen hinzuweisen. Zudem wird angeregt, auch in den beiden Schaukästen des Friedhofs hierüber zu informieren.</p> <p>Der Ortsbürgermeister wird hierzu den Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing kontaktieren.</p>	
<p>zu 9</p>	<p>Bewerbung der Stadt Bitterfeld-Wolfen zur Ausrichtung der Landesgartenschau 2027 BE: Bauamt</p> <p>Der SBL Öffentliche Anlagen, Herr Mario Schulze, informiert ausführlich über den aktuellen Stand der Erarbeitung der Bewerbung zur Landesgartenschau. Er weist darauf hin, dass es sich bei der vorliegenden und im Ratsinformationssystem eingestellten Anlage zum BA 004-2021 vom 19.02.2021 nicht um die aktuellste Version handelt. Den Ortsbürgermeistern wurde eine Fassung vom 22.02.2021 ausgereicht. In diesem Exemplar sind die Änderungswünsche und Hinweise von den Mitgliedern des Wirtschafts- und Umweltausschusses sowie der Ortschaftsräte bereits eingearbeitet. Herr Schulze stellt den Inhalt der eingebrachten Ideen anhand einer Präsentation vor und geht dabei besonders auf die übernommenen Vorschläge für den OT Greppin ein. Auftretende Fragen werden von ihm beantwortet.</p> <p>Herr Sabinarz gibt zu bedenken, dass die Nachhaltigkeit der Projekte von Beginn an gesichert sein muss. Er ruft in Erinnerung, dass die Stadt in der Vergangenheit gute Dinge auf den Weg brachte, die dann ihrem Selbstlauf überlassen wurden.</p>	<p>Beschlussantrag 004-2021</p>

	<p>Herr Schulze merkt bestätigend an, dass Änderungen und Anpassungen weiterhin möglich und nötig sind, weil es die Rahmenbedingungen erfordern.</p> <p>Die finale Fassung wird dem Stadtentwicklungs-, Bau- und Vergabeausschuss am 10.03.2021 und dem Stadtrat am 17.03.2021 zur Beschlussfassung vorgelegt. Danach erfolgt die Einreichung der Bewerbung. Die Endfassung wird den Ortschaftsräten zu gegebener Zeit ausgereicht.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1</p>
zu 10	<p>Satzung zur Änderung der Gewässerumlagesatzungen für die Kalenderjahre 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 BE: Bauamt</p> <p>Herr Schulze geht auf den Antragsinhalt ein und informiert, dass die Satzung hiermit auf den rechtlich richtigen Weg gebracht wird.</p> <p>Herr Claus merkt an, dass Grundstückseigentümer mit einem mehr als 1.000 m² großen Grundstück beitragspflichtig werden.</p> <p>Weitere beschlussrelevante Wortmeldungen erfolgen nicht, so dass der Ortsbürgermeister um Abstimmung zum BA 197-2020 bittet.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 197-2020</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 11	<p>Bericht zum Stand der Umsetzung der Maßnahme "Entschlammung Anglerteich" BE: Bauamt</p> <p>Der Sachbereichsleiter Öffentliche Anlagen, Herr Mario Schulze, informiert über den aktuellen Stand hinsichtlich der Finanzierungsfrage und der möglichen, zielführenden Vorgehensweisen bei der Entschlammung.</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt fest, dass im Rahmen der Maßnahme großflächig Schilf entnommen werden müsste. Die Bewohner würden sich nochmals zur Durchführung eines Großeinsatzes bereiterklären – doch dann müsste die Entschlammung des Teiches tatsächlich erfolgen.</p> <p>Dies wird von Herrn Schulze zugesichert.</p>	
zu 12	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Um 21:18 Uhr wird der öffentliche Teil durch Herrn Claus geschlossen. Da keine Anfragen und Hinweise für den nicht öffentlichen Teil vorliegen, schließt er die Sitzung.</p>	

gez.
Mirko Claus
Ortsbürgermeister

gez.
Bianka Erling
Protokollantin